

Alte Stadtwache Ahrweiler

Altes Rathaus Ahrweiler

Schlagwörter: [Rathaus](#), [Polizeigebäude](#), [Gemeindezentrum](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

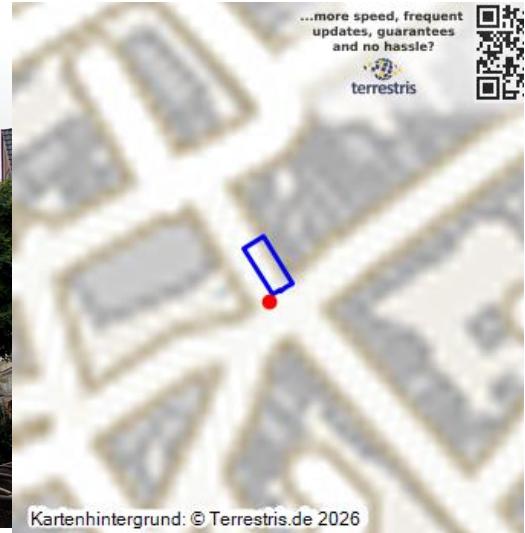
Gemeinde(n): Bad Neuenahr-Ahrweiler

Kreis(e): Ahrweiler

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Schräge Ansicht der alten Stadtwache in Ahrweiler (2015)
Fotograf/Urheber: Simone Jakobi



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

An der Ostecke des Marktplatzes in Ahrweiler befindet sich das Gebäude der Alten Stadtwache. Das Gebäude der alten Stadtwache steht auf einem Gelände, das viele Vorgängerbauten trug, welche der Verwaltung der Stadt Ahrweiler dienten.

Ein kleines Stück nördlich von hier, direkte gegenüber der Kirche, befand sich das alte Rathaus. Es war ein zweistöckiges Fachwerkhaus. Im Erdgeschoss fand sich der Tagungsraum der Ahrweiler Stadträte sowie eine Küche und ein Erfrischungsraum. Das Obergeschoss beherbergte einen Versammlungsraum für festliche Gelegenheiten, wie etwa Empfänge sowie einen Balkon, von dem aus der Bürgermeister wichtige Ratsbeschlüsse, begleitet durch Trommelschlag und Glockengeläut, an die Ahrweiler Bürger verkündete. Häufig fand dies sonntags nach dem Hochamt statt. Ebenso fand sich im selben Stockwerk ein auf Pfeilern stehender Gang, der direkt in die Kirche mündete. Vor jeder Ratsversammlung gingen die Ratsherren über diese Brücke und baten vor dem Hl. Geist-Altar in der Pfarrkirche um „erleuchtenden Beistand“. Der große Stadtbrand in der Nacht vom 1. auf den 2. Mai 1689 zerstörte dieses Gebäude allerdings.

Auch das Fachwerkhaus der ersten Stadtwache, erbaut um 1566, fiel dem Stadtbrand zum Opfer. Dieses Gebäude befand sich an der Stelle der heutigen Stadtwache und diente als Unterkunft der Ahrweiler Stadtwache.

Nach dem Brand entschied man sich zu einem Neubau des Rathauses. Man verlegte es einige Meter in Richtung Süden, ungefähr auf den Standort der heutigen alten Stadtwache. Es war ein einfacheres Gebäude ohne Brückensteg zur Kirche. Diese Gebäude existierte bis Ende des 18. Jahrhunderts. Am alten Standort des Rathauses wurde der sich damals noch dort befindliche Friedhof erweitert.

Um 1778 entstand dann dieses hier befindliche Gebäude. Der heute sichtbare zweigeschossige Spätrokokobau mit einem

Mansardendach diente zunächst als Stadtwache, die den bürgerlichen Schützen als Basis diente. Die Schützen waren eine Art städtische Polizeitruppe, die sich aus Ahrweiler Bürgern rekrutierte. Ebenso fand sich hier das städtische Waffenmagazin. Die der Niederhut zugewandte Seite verfügt über zwei, die dem Marktplatz zugewandte Seite über drei Achsen. Auf dem Dach befindet sich ein gebrochener Giebel, im Inneren eine einfache Spätrokokotreppe. Über der Eingangstür findet man einen reichen Trophäenaufbau mit dem Wappen der Stadt Ahrweiler. Über der Seitentür ist ein Schlussstein mit dem Ahrweiler Wappen und der Jahreszahl 1566 verbaut worden.

Ab dem Jahr 1797 bis ins Jahr 1907 diente das Gebäude ebenso als Rathaus, da das oben erwähnte, kleinere Gebäude abgerissen wurde. Auch der amtierende Bürgermeister lebte zu dieser Zeit hin und wieder dort.

Zwischenzeitlich diente das Gebäude ebenso als Unterkunft für die örtliche Feuerwehr. Später diente die Stadtwache als Wohn- und Geschäftshaus. Dort waren unter anderem das Fischgeschäft Sion, die Tourist-Information sowie die Geschäftsstelle des Heimatvereins Alt-Ahrweiler untergebracht. Ebenso diente es als Ausstellungsraum der St.-Sebastianus-Bürger-Schützengesellschaft.

Kulturdenkmal

Das Objekt „ehemalige Stadtwache“ ist ein eingetragenes Kulturdenkmal (Denkmalverzeichnis für den Kreis Ahrweiler 2015, S. 13).

(Simone Jakobi, Universität Koblenz-Landau, 2015)

Quelle

Hinweisschild am Gebäude

Internet

[aw-wiki.de: Stadtwache Ahrweiler](#) (abgerufen 05.12.2015)

[aw-wiki.de: Altes Rathaus Ahrweiler](#) (abgerufen 05.12.2015)

[alt-ahrweiler.de: Altes Rathaus](#) (abgerufen 05.12.2015)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Ahrweiler. Denkmalverzeichnis Kreis Ahrweiler, 12. Juni 2023. S. 13, Mainz.

Online verfügbar: [denkmallisten.gdke-rlp.de/Ahrweiler](#) , abgerufen am 15.06.2023

Klein, Hans-Georg (2005): Ahrweiler. Düsseldorf.

Rausch, Jakob / Heimatverein Alt-Ahrweiler (Hrsg.) (1967): Heimatbuch der Stadt Ahrweiler. Ahrweiler.

Alte Stadtwache Ahrweiler

Schlagwörter: [Rathaus](#), [Polizeigebäude](#), [Gemeindezentrum](#)

Straße / Hausnummer: Marktplatz 21

Ort: 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler - Ahrweiler

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1770 bis 1778

Koordinate WGS84: 50° 32 32,3 N: 7° 05 41,86 O / 50,5423°N: 7,09496°O

Koordinate UTM: 32.365.018,12 m: 5.600.662,30 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.577.660,36 m: 5.601.303,97 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Simone Jakobi (2015), „Alte Stadtwache Ahrweiler“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245904> (Abgerufen: 8. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

